

Gardinen Stores

Herbst-Ausverkauf

Reisedecken Felle

befinden sich eine grössere Anzahl

Teppiche in verschiedenen Qualitäten, nur erstklassige Fabrikate, in den Größen von 200/300, 235/315, 250/350, 300/400. Speisetischdecken in gemustertem Plüsch, vorzügliche Qualität, schöne aparte Dessins.

Auf Wunsch werden gekaufte Stücke bis Weihnachten reserviert.

H. C. Weddy-Pönicke

Leipzigerstrasse 6.

Nach allen Etagen elektr. Personen-Fahrstuhl.

Kleine Chronik.

Berlin, 14. November. (Eine schwere Brandkatastrophe) ... Frankfurt a. M., 14. November. (Brandstiftung) ...

Gerichts-Zeitung.

Erstinstanz.

Ein Nachsatz? Am 8. Oktober verurteilte das Schöffengericht ...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Balladen und Liedersang von Dr. Hermann Brause in ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Bombenattentat) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

14. November. (Ein Vorkommnis) ...

Mein Weilmachts-Verkauf bietet Gelegenheit, Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Ballstoffe, Unterröcke, Schürzen, Tücher etc. zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen einzukaufen. Gelegentliches: Ein Posten schwarzer Kleiderstoffe u. Seidenstoffe zum Teil unter der Hälfte des früheren Wertes.

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 13-15. Paul Eppers, Billigste Bezugsquelle für Seide und Kleiderstoffe. Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 13-15.

Die in der Göttinger Medizinischen Universitäts-Klinik ausgeführten Untersuchungen haben ergeben, dass die **Offenbacher**

# Kaiser Friedrich-Quelle

Natron-Lithion-Quelle I. Ranges

in Bezug auf die **spezifische Mischung** und **Menge ihrer festen mineralischen Bestandteile** nicht nur dem

# Fachinger Wasser

ebenbürtig ist, sondern auch Eigenschaften gezeigt hat, welche sie diesem

# überlegen

sein lassen, da der fast vollständige Mangel an Eisen- und Kalksalzen selbst dem schwächsten Magen dauernden Gebrauch ermöglicht.

Durch die **Ergiebigkeit** unserer Quelle sind unsere Vertreter in der Lage, jederzeit jedes Quantum zu liefern.

Erhältlich in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken und Drogerien, sowie bei dem Depot: **Helmbold & Co., Halle a. S.**

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung,

betreffend die **Zahlung von Pensionen und Hinterbliebenenbezügen im Postanweisungswesen.**

Spitzenpensionen und Wartegelder, Witwen- und Waisengelder, Witwen- und Waisenventen, Witwenpensionen (allgemeine Witwen-Verpflegungssanktion in Berlin, Pensionen für den neuen Landesstele und Pensionen für den alten) sowie im voraus zahlbare Hinterlassungen und Erziehungsbeiträge bis zum Monatsbetrage von 800 Mark können innerhalb des Deutschen Reiches im Wege des Postanweisungswesens ohne Monatsquittungen bezogen werden, sofern die Zahlung an den Bezugsberechtigten selbst, nicht an einen Dritten (Nachname, Pfleger, Bevollmächtigten) zu erfolgen hat. Als zum Bezüge von Waisengeldern berechtigt gilt hierbei die vom Vormundschaftsamt ernannte Mutter der Kinder. Die Zahlung erfolgt nur auf schriftlichen Antrag der Berechtigten, welcher enthalten muss:

1. die Erklärung, daß die Zahlung und Rückzahlung des Geldes auf Gefahr und Kosten des Empfängers geschieht,
2. den Verzicht auf eine besondere Berücksichtigung von der Abfindung des Geldes,
3. die Verpflichtung, der zahlenden Kasse von jedem Wechsel des Wohnortes (bei Veränderung der Wohnung der Zahlung mittels Postanweisung) rechtzeitig Anzeige zu machen,
4. bei Hinterbliebenenbezügen die Verpflichtung, der zahlenden Kasse von dem Ableben eines wahlberechtigten Kindes und, sofern Wahlageld über 76 Jahre alter Zöglinge in Frage kommt, von deren ehelicher Verbindung, sowie von dem eintretenden Eingehen oder Wiedererlangen einer Ehe seitens der Empfängerberechtigten selbst unverzüglich Anzeige zu erlassen,
5. die Verpflichtung, im Monat Juli vorrückwärtige Jahresquittung an die zahlende Kasse einzureichen, andererseits die Abfindung der nächsten Rate unterbreiten.

Geldscheine formuliert zu solchen Anträgen werden bei den zahlenden Kassen ausgeteilt verabsolgt. **Merseburg, den 1. Dezember 1903. Königliche Regierung. H. B. v. Terpitz.**

### Bekanntmachung.

Nach einer Ausdeutung des Reichsverordnungsamtes vom 28. Oktober 1903 sind vom 1. Januar 1904 ab die Betriebe der Landwirtschaft für jene landwirtschaftlichen Betriebe, welche sich a) mit der Verfertigung (Anlage) von Gärten (Parks) oder ähnlichen dauernden Gewächshäusern auf fremden Grundstücken, b) mit der Pflege derartigen fremder Anlagen oder c) mit der Anpflanzung gärtnerischer Pflanzen in solchen Anlagen gewerbemäßig betreiben, als landwirtschaftliche Betriebe anzusehen und demgemäß der Besteuerungspflicht zur landwirtschaftlichen Berufssteuerpflicht zu unterwerfen, gleichgültig ob die Betriebsinhaber eigene Wohnbevölkerung überhaupt nicht oder nicht als Hauptunternehmer betreiben.

Es werden daher diejenigen Gewächserzüchter, welche das Gewerbe eines Landwirtschaftsbetriebes für eigene Bedienung betreiben, auf Grund des § 54 II des Unfallversicherungsgesetzes für land- und forstwirtschaftlich vom 30. Juni 1900 hierdurch aufgeführt, diesen Betrieb mündlich oder schriftlich im Geschäftsamt des unterzeichneten Zentrionsverbandes, Große Märkerstr. 20 II, binnen 14 Tagen auszuweisen. Befehl von der Niedersächsischen Landesregierung, welche im Sinne dieses Gesetzes bereits zu Verfügungen für die landwirtschaftliche Berufssteuerpflicht ermächtigt worden sind. **Halle a. S., den 3. November 1904.**

Der Vorstand der Zentrion Stadtkreis Halle a. S. für die Provinz Sachsen Stadtkreis Halle a. S. — von 20.11.04.

### Bekanntmachung.

In diesem Winter kann Schnee und Eis tödlich abgelenken werden:

1. auf dem fahrlässigen von der Heilbröder Chaussee belegenen südlichen Plah,
2. auf dem zwischen der Köpfiger- und Wörnlicherstraße belegenen Plah,
3. auf dem südlichen Gelände neben der Wörth- und Dölauerstr.,
4. auf dem neben dem Brühlberge belegenen früheren Steinlagerplah,
5. auf dem sogenannten Saalanger (Verlängerung der Saalwerderstraße) in der Höhe der alten Allee.

Den Bauinspektoren der an diesen Plätzen zu sein. Unterzeichneten oder dem Magistrat ausgehenden Anträge in unbedingt eile zu stellen.

Jedes Abblenden von Schutt (allein oder mit Schnee vermischt) an einer der vorgenannten Stellen ist verboten und zieht die Bestrafung nach sich. **Halle a. S., den 24. Oktober 1904. Die Polizei-Verwaltung.**

### Bekanntmachung.

Nach der Bestimmung des § 12 der Polizei-Verordnung des Herrn Ober-Präsidenten vom 23. April 1896 dürfen am Vorabend des dem Andenken der Verstorbenen gewidmeten Jahrestages und an diesem Tage selbst weder öffentliche noch private Tanzmessen, Balls und ähnliche Festlichkeiten veranstaltet werden. Am Festabend dürfen außerdem auch öffentliche theatrale Vorstellungen, Schaulustspiele und sonstige öffentliche Festlichkeiten nicht stattfinden. Ausgenommen sind nur die Aufführungen einzelner Musikstücke (Oratorien etc.) und mit dieserseitiger besonderer Erlaubnis auch die Aufführung einzelner Theaterspiele. **Amtsverordnungen gegen Bestrafungen nach § 14. Halle a. S., den 4. November 1904. Die Polizei-Verwaltung.**

### Bekanntmachung.

Die Lieberhülle, welche in der vom 21.—23. September 1904 beim südlichen Verkauf abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Juni 1903 bezogen und erneuerten Wänder (Grundnummer von 55541—60007 und Handfläche in blauem Druck) erfolgt sind, sowie die in der Versteigerung freigeordneten Wänder sind innerhalb der einjährigen Präklusivfrist

am 19. Oktober 1904 bis 18. Oktober 1905 bei der Kasse des Verbands gegen Rückgabe der Handfläche und gegen Quittung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieberhülle und freigeordneten Wänder verfallen dem Verbands des Verbands bzw. der Ortsarmenkasse. **Halle a. S., den 17. Oktober 1904.**

### Das Rathaus der Stadt Halle a. S.

### Bekanntmachung.

Das neue Städtische Museum auf der Marienburg ist bis auf weiteres geöffnet Mittwochs von 11—1 Uhr und Sonntags von 11—2 Uhr. **Halle a. S., den 28. Oktober 1904. Der Magistrat. Stauda.**

### Fleischverdingung.

Am 3. Dezember d. J., vormittags um 10 Uhr wird im Geschäftszimmer des Provinzialamtes in Halle a. S., Parbarstraße Nr. 1, der Bedarf an Fleisch- und Würstwaren für die hiesigen Truppenkassen und das Garnisonlazarett verdingung. Die Verdingungsbedingungen liegen in dem vorerwähnten Geschäftszimmer zur Einsicht aus und können auch gegen Erstattung der Selbstkosten von 2 Pf. für das Exemplar verabsolgt werden.

Schrittweise verfertigte Angebote, zu denen Mäntel auf Wunsch zu dem Selbstkostenpreis von 7 Pf. erhältlich sind, mit der Aufschrift: „Angebote auf Lieferung von Fleisch- und Würstwaren“ sind bis zu dem angegebenen Termin entweder persönlich zu überreichen oder als frankierte Postsendung einzuweisen. Die ausliegenden Verdingungsbedingungen sind vor Abgabe der Angebote durch Namensunterschrift anzufertigen. **Königliche Intendantur IV. Armeekorps.**

# Möbel

Jeder Art empfiehlt  
in grosser Auswahl zu billigen Preisen  
**Otto Pollak**  
Eingang Schulstr. Gr. Ulrichstr. 52 Eingang Schulstr.



### Schmerzen

in d. Füßen werden gewöhnlich für Gicht u. Rheumatismus gehalten. In sehr vielen Fällen handelt es sich jedoch um akutes Plattfußleiden. Letzteres kann aber durch Tragen geeigneter Stiefel schnell geheilt werden. Zur Abmilderung der letzten Peinen empfiehlt sich **W. H. Kaupé, Halle a. S., Parkstr. 5.**

# GALA PETER

DIE ERSTE ALLER  
MILCH-CHOCOLADEN. D. PETER, ERFINDER  
JEDE ANDERE MARKE IST NACHAHUNG

### Fisch-Verkauf.

Dampfschiffahrt — Schräpler — Unterplan. **Donnerstag den 17. d. Mts., kommen von früh 8 Uhr an alle Sorten Fische billigst zum Verkauf. 5 Zimmer, Kichen, bei Bütcheln, mit eigener Waschküche, angebauten Villen-Baustellen, Friedhöfe und Waldparke zu verkaufen. Früheres Altschloßstraße 43 bei **Th. Lehmann & G. Wolff, Baummeister.****

**Schirmfabrik**  
L. M. Werkmeister,  
Leipzigerstraße 29, am Haupt-  
Postamtliche Preise am Platz.  
Reparaturen sofort.

Hut-Magazin zum Platz,  
Größtes Spezial-Geschäft in  
**Seidenhüten,**  
beste Fabrikate, von 4.50 bis 15 M.  
**Chapeaux claires,**  
2 Jahre Garantie,  
von M. 7.50, 9.50 bis M. 18.  
**Filz-Hüte,**  
weich u. steif, elegante Neu-  
heiten, von M. 1.75, 2.50, 3.00, 3.25,  
beste Qualität M. 4.50 u. 5 M.  
**Spezialität**  
in feinen, leichten Haarbüthen,  
engl., franz., ital., Wien r. u. deutsche  
Fabrikate, nur das Beste, ca. 75 Gramm,  
sehr preiswert, M. 5.50 u. 6.50.

**Spinnagel's**  
verbesserte  
**Bleichsoda**  
garantiert chlorfrei,  
**Spinnagel's**  
**Seitenpulver**  
billig und gut.

**Naphthaseife,**  
vorzügliches Wasch- und Bleichmittel,  
reinigt die Wäsche in 15 bis  
20 Minuten nur durch Kochen,  
ohne zu reiben.  
Überall zu haben.  
**van Baerle & Spinnagel,**  
Spandau.  
Haupt-Niederlage:  
**Jung & Bachmann, Halle a. S.**

**Ein guter Haustrunk**  
ist das nach neuen Verfahren hergestellte,  
gut abgelaugerte  
**Hausbier** in Flaschen  
a 6 Fl. u.  
**Export-Doppelbier**  
in Flaschen a 10 Fl. u.  
**Heinrich Müller's Wwe.**  
**Schwemme-Bräuerei.**  
Kornmüller 2649.

**Reell!** 2 Schwärzer, abgetrieben, 21  
u. 24 Jahr, Barmeragen 9,  
380 000 Mt., mögl. 1. lot, mit ebensolch,  
w. a. ganz wertlos, deren Verkauf, die  
nicht. Der. u. „Voritas“ Berlin W. 13 an

**Die Verammlung**  
des Gewerks. d. d. Frauen u. Männer  
(F. S.)  
findet **Donnerstag den 17. November**  
im **Restaurant „Schwarzes**  
**Rosa“** statt.  
Thema über: Christliche Gewerks. d. Frau  
arbeitnehmerin u. Gewerks. Gleichberecht.  
Gleitz laeder freunlichst ein.  
Der Vorstand.  
— Jedermann ist willkommen.

**Schlachtfest.**  
M. Müller,  
Marktstraße 11.

**Schlachtfest.**  
Karl Richter,  
Oberschloßstraße 6.

**Schlachtfest.**  
Wilt. Hädicke,  
Albrechtstr. 21, Ecke Bahnhofsstr.

**Schlachtfest.**  
M. Bornschein, Schulstraße 9.



# Café Bauer,

Inhaber: O. Ebert.

Ausschank von

## Fürstenberg-Bräu,

Tafelgetränk Sr. Majestät des Kaisers.

Müchner Spatenbräu. Pilsner Urquell. Petzbräu Kulmbach.

6 erstklassige Billards.

Billardmeister Mehle.



### Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards.  
Mittwoch den 16. November 1904.  
62. Vorstellung im Monument. 2. Viertel.  
Beim ersten Akt gütig.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

#### Konzert.

Mitwirkende:  
Gemischter Chor der Neuen Sing-Akademie.  
Solisten der Oper des Stadttheaters.  
Dirigiert: Theater-Kapelle.

- 1. **V. Symphonie** von L. v. Beethoven.  
Dirigiert: Kapellmeister D. Tittel.
- 2. **Konzert** f. Violine u. Orchester G. Molli,  
I. und 2. Satz, von W. Bruch.  
Solist: Herr Konzertmeister Köhler.  
Dirigiert: Kapellmeister D. Tittel.
- 3. **Jubilate Amen** für Sopran u. Solo,  
Chor, Orchester von M. Bruch.  
Sopran: Fräulein Marie Ulrich.  
Chor: Neue Sing-Akademie.  
Dirigiert: Herr Kapellmeister Burfischmidt.



Halle a. S.,  
Kl. Ulrichstrasse 34/36.

## C. Hauptmann,

Transport gratis durch eigene Geschirre.

1. **Möbelfabrik mit Dampftrieb,**  
Inh.: P. Krumbein & W. Knöfel.  
**Beste Bezugsquelle ganzer Ausstattungen, sowie einzelner Möbelstücke.**  
**Komplette Musterzimmer in jeder Preislage.**  
Eigene Tapetier-Werkstätten. Anerkannt reichhaltigste Auswahl in Polstermöbeln jeder Art.

**Donnerstag den 17. November 1904.**  
63. Vorstellung im Monument. 3. Viertel.  
Beim ersten Akt gütig.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
Novität! Zum 3. Male: Novität!

#### Matia Theresia.

Sittliches Schauspiel in 4 Akten  
von Franz v. Schönhan.  
In Szene gelegt v. Regisseur Walter Sieg.  
Personen:  
Matia Theresia, Kaiserin von Österreich v. Wagner.  
Franz Sofian, Großherzog von Lothringen, ihr Gemahl Carl Alois.  
Matia Anna, Gräfin v. Solms, Kaiserin v. Österreich.  
Matia Hedwig, Herzogin v. Österreich.  
Cecilia, Herzogin v. Bayern.

Martha, Kaiserin v. Österreich v. Wagner.  
Franz Sofian, Großherzog von Lothringen, ihr Gemahl Carl Alois.  
Matia Anna, Gräfin v. Solms, Kaiserin v. Österreich.  
Matia Hedwig, Herzogin v. Österreich.  
Cecilia, Herzogin v. Bayern.

Wittchen, Tochter des Königs.  
Herrmann, Kammersoldat des Königs.  
Herrmann's Mutter, Gräfin v. Solms.  
Herrmann's Schwester, Gräfin v. Solms.  
Herrmann's Diener, Carl.  
Herrmann's Bedienter, Paul.  
Herrmann's Bedienter, Hans.  
Herrmann's Bedienter, Fritz.  
Herrmann's Bedienter, Emil.  
Herrmann's Bedienter, Max.  
Herrmann's Bedienter, Otto.  
Herrmann's Bedienter, Fritz.  
Herrmann's Bedienter, Emil.  
Herrmann's Bedienter, Max.  
Herrmann's Bedienter, Otto.

Wittchen, Tochter des Königs.  
Herrmann, Kammersoldat des Königs.  
Herrmann's Mutter, Gräfin v. Solms.  
Herrmann's Schwester, Gräfin v. Solms.  
Herrmann's Diener, Carl.  
Herrmann's Bedienter, Paul.  
Herrmann's Bedienter, Hans.  
Herrmann's Bedienter, Fritz.  
Herrmann's Bedienter, Emil.  
Herrmann's Bedienter, Max.  
Herrmann's Bedienter, Otto.

**Donnerstag den 18. November.**  
64. Vorstellung im Monument. 3. Viertel.  
Beim ersten Akt gütig.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
Novität! Zum 3. Male: Novität!

#### Die Kaiserin.

Sittliches Schauspiel in 4 Akten  
von Franz v. Schönhan.  
In Szene gelegt v. Regisseur Walter Sieg.  
Personen:  
Matia Theresia, Kaiserin von Österreich v. Wagner.  
Franz Sofian, Großherzog von Lothringen, ihr Gemahl Carl Alois.  
Matia Anna, Gräfin v. Solms, Kaiserin v. Österreich.  
Matia Hedwig, Herzogin v. Österreich.  
Cecilia, Herzogin v. Bayern.

**Neues Theater.**  
Direktion: E. H. Manthner.  
Donnerstag: **Kritischer Tag.**  
Schauspiel: **Ninette im Schnee.**  
Mittwoch den 21. Operette: **Häufig.**  
**Jung-Heidi-Lied** von Williger.

Stadt-Theater Leipzig.

Donnerstag den 17. November 1904.

Neues Theater.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Altes Theater.

Die Reise um die Erde in 80 Tagen.

Vereinigtes Schauspielhaus.

Donnerstag den 17. November 1904.

Leipziger Schauspielhaus.

Nachtspiel.

Theater am Thomasing (Central-Theater).

Heimat.

### Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.  
**! Heute letzter Tag!**  
Havemann's Original  
**Raubtier-Schule.**  
Das Großartigste, was bisher in der Presse geliefert wurde.  
Wegen des vielfältigsten  
**glänzenden Programms!**  
Morgen Mittwoch d. 16. Novbr.:  
**Wegen Dinstag geschlossen!**

### Café Roland.

Heute sowie täglich Konzert  
des vorzüglichen  
**Wiener Salon-Orchesters**  
**„Hartwig Pahl“.**  
Anfang 7 1/2 Uhr nachmittags.

**Walhalla-Theater.**  
Heute Mittwoch  
**keine Vorstellung.**  
Morgen Donnerstag  
**vollständig**  
**neues**  
**Programm.**  
10 neue Attraktionen.  
Siehe Anschlagtafel.

neues Programm.

10 neue Attraktionen.

Siehe Anschlagtafel.

### Zoolog Garten.

Am Dinstag  
von mittags 1 Uhr ab:  
**Gemäßigte Eintrittspreise.**  
Etw. 30 Pf. Kinder 20 Pf.

### Bier-Palast.

Täglich die beliebte  
**Hamburger**  
**Original-Clown-Kapelle.**  
Dir. A. Mentzup.  
Anfang 7 Uhr.

**Schnur's Garten (Heide)**  
Ist wie ein Paradies in unmittelbarer Nähe  
**Guten Kaffees und mehrere Ziegen**  
Ergebnis **Louise Schönborn.**

### Kaisersäle.

Donnerstag den 17. November, abends 7 1/2 Uhr

## II. Philharm. Konzert

des Winderstein-Orchesters aus Leipzig.  
Solisten:  
Fräulein **Helene Staegemann** aus Leipzig (Gesang),  
Herr Konzertmeister **Giuseppe Navone** (Violine).  
**Programm:** Jupiter-Symphonie v. Mozart. Arie aus „Acis und Galathea“ v. Handel. Violinkonzert v. Mendelssohn. Lieder von Schubert, Liszt, Pfitzner und Delibes. Singspiel-Lied von Wagner.  
Konzertführer „Bildhner“, Vertreter **B. Döll**.  
Abonnements am 5 Konzerte: I. Pl. 10 Mk., II. Pl. 7.50 Mk.  
Einzelkarten 3, 2, 1.50 und 1 Mk. (und Billetsteuer) in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Rothmann**, Gr. Steinstr. 14.  
Fernsprecher 2335.

Zur Vorfeier des Totenfestes.

Sonnabend den 19. November 1904, abends 8 Uhr  
in der **Marktkirche**

### Geistliche Musik-Aufführung

## Sing-Akademie

(Leitung: Prof. **D. Reubke**.  
Mitwirkende:  
Herr Professor **Schmidt-Schalke**, Herr Organist **R. Steiner-Seitz**.  
**Programm:**  
Chöre mit Orgel von Mendelssohn und Brahms.  
Choräle von Joh. Seb. Bach. Arien von Bach, Handel, Mendelssohn, Pachelbel. Orgelstücke von Bach u. a.  
Ausführliches Programm an den Situations.  
Eintrittspreise für Nichtmitglieder in 1.55 und 1.05 Mk. in der Hofmusikalienhandlung von **Reinhold Koch**, Alte Promenade 1a.  
Fernsprecher Nr. 2120.

### Voranzeige.

Montag den 28. November in den „Kaisersälen“

Einmaliges Konzert

der

## Herzoglichen Hofkapelle

aus Meiningen.  
Dirigiert: Hofkapellmeister Professor **Wilhelm Berger**.  
Vorstellungen nimmt entgegen: Hofmusikalienhändler **Heinrich Rothmann**.  
Fernsprecher 2335.